

KONTAKT

Evangelische Hochschule Nürnberg
Studiengangsleitung: Prof. Dr. rer. pol. Brigitte Bürkle
Tel. 0911 27253-821
Mail: brigitte.buerkle@evhn.de
Weitere Informationen zum Studiengang unter
www.evhn.de/master-wirtschaftswissenschaften.



ÜBER DIE HOCHSCHULE

Die Evangelische Hochschule Nürnberg ist eine überregional anerkannte Hochschule für sozialpädagogische, gesundheitspflegeorientierte und religionspädagogische Berufe in Gesellschaft, Diakonie und Kirche. Sie orientiert sich an einem Bildungsbegriff, für den das christliche Menschenbild eine zentrale Grundlage darstellt. Neben der wissenschaftlichen Fundierung von Lehre, Forschung, Fort- und Weiterbildung werden deshalb zusätzliche Themen spiritueller, persönlichkeitsbildender und allgemeinbildender Art angeboten. Studierende werden ergänzend zur beruflichen und wissenschaftlichen Qualifikation zu einer kritischen Reflexion der eigenen Person und ethischer Fragen in Beruf und Gesellschaft angeregt.

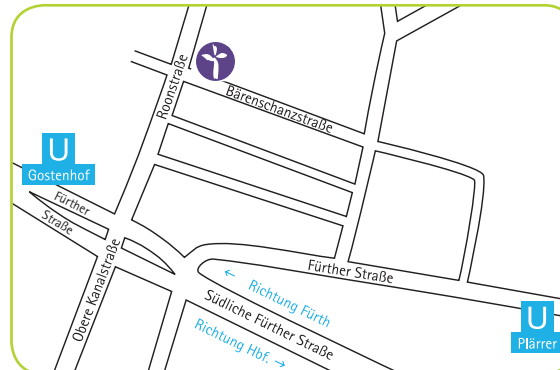
Die Hochschule hat mit rund 1300 Studierenden eine überschaubare Größe; kleine Lerngruppen ermöglichen ein persönliches Miteinander von Lehrenden und Studierenden. Als staatlich anerkannte Hochschule der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern kooperiert sie mit angesehenen Einrichtungen der Praxis und anderen Hochschulen im In- und Ausland.



ADRESSE

Evangelische Hochschule Nürnberg
Lutheran University of Applied Sciences
Bärenschanzstraße 4
90429 Nürnberg
www.evhn.de

ANFAHRT



U-Bahn: U1/U11 Haltestellen Gostenhof, Plärrer
U2/U21/U3 Haltestelle Plärrer
Straßenbahn: Linie 4 und 6 Haltestelle Plärrer
Bus: Linie 34 Haltestelle Gostenhof-Ost, Linie 36
Haltestelle Plärrer



STUDIENINFO

Wirtschaftswissenschaften im
Sozial- und Gesundheitswesen
Master of Arts (M.A.)

PROFESSIONALISIERUNG GESUCHT

Die Zulassung von neuen Wettbewerbern in verschiedenen Bereichen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft, die Stärkung der Kundenorientierung und die Wahlfreiheit (etwa durch persönliche Budgets), die gesellschaftlichen Erwartungen an die Steuerungsfähigkeit (Effizienz) und die Wirksamkeit (Effektivität) von Sozialunternehmen sind die Herausforderungen, denen sich das jeweilige Management stellen muss. Damit ergeben sich neue Anforderungen an Organisationen und an die Personen, die sie steuern. Neue Qualifikationen werden von den Experten der Pflege, Sozialen Arbeit oder anderer Professionen, die in Leitungsfunktionen agieren, erwartet.



PROFIL DES STUDIENGANGS

Das Modell des Masterstudiengangs legt großen Wert auf die Anwendungsorientierung im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen. Deshalb ist neben den theoretischen Fächern ein zentrales Kernstück die Gründung und Führung eines (realen) Sozial- oder Gesundheitsunternehmens (Entrepreneurship), unterstützt durch Coaching-Angebote der Hochschule.

Zudem kann jeder Studierende durch Wahlpflichtangebote, die individuellen Vertiefungsangebote und thematisch individuell festzulegende Arbeiten im Bereich Entrepreneurship zwei Drittel (60 von 90 ECTS) seines Studiums inhaltlich eigenständig gestalten.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Der Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaften im Sozial- und Gesundheitswesen befähigt zur Promotion und je nach Ausgangsqualifikation zu spezifischer Fach- und Leitungskompetenz, wie zum Beispiel zu bzw. zur

- Leitung von Einrichtungen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft
- Pflegedirektion
- Referatsleitung im Management großer, gegebenenfalls überregional und international tätiger Träger
- kaufmännischen Leitung oder Controlling in Einrichtungen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft
- spezifischen betriebswirtschaftlichen Stabs- und Fachaufgaben, insbesondere in den Bereichen Entwicklung von ganzheitlichen Controllingssystemen im Sozialbereich, Entwicklung von neuen Finanzierungsmodellen, Fallmanagement, Entwicklung von Case und Care Management-Konzepten, Entwicklung von Dienstleistungsqualität, Marketing, Personalwirtschaft.

STUDIENINHALTE

Das Studium umfasst Module zu folgenden Themen:

- Wissenschaftliche Methoden
- Ethische Fundierung
- Wirtschaftswissenschaften
- Entrepreneurship
- Individuelle Vertiefungen (einschließlich Masterarbeit)

METHODEN

Die Arbeit in überschaubaren Studiengruppen erlaubt die Anwendung vielfältiger didaktischer und pädagogischer Methoden. Die Kompetenzen und praktischen Erfahrungen der Studierenden werden in die Lehrveranstaltungen einbezogen. Selbstverantwortliches Lernen und ein hoher Anteil an Eigeninitiative wird von den Studierenden erwartet und von den Dozierenden gefördert.

AUFBAU UND ABLAUF DES STUDIUMS

Das Masterstudium ist konsekutiv möglich, hat eine Regelstudienzeit von fünf Semestern und wird berufs begleitend angeboten. Es sind 90 Punkte (ECTS) zu erwerben, einschließlich der Masterarbeit.

Die Präsenzzeit während des Semesters verteilt sich grundsätzlich variabel zwischen donnerstagabends, freitagnachmittags und ganztags am Samstag. Zusätzlich gibt es unmittelbar vor Beginn des Semesters eine Blockwoche.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

1. Hochschulabschluss in einem betriebswirtschaftlichen oder vergleichbaren Studiengang (Diplom oder Bachelor)
2. Der Hochschulabschluss umfasst mindestens 210 ECTS oder sieben Semester.
3. Der Hochschulabschluss hat eine Gesamtnote von 2,5 oder besser.
4. Der Hochschulabschluss beinhaltet mindestens 60 ECTS in betriebswirtschaftlichen Fächern.

Gegebenenfalls fehlende ECTS können vor und zu Beginn des Master-Studiums im Rahmen der angebotenen Bachelor-Studiengänge Gesundheits- und Pflegemanagement oder Sozialwirtschaft erworben werden.

ZULASSUNG

Die Aufnahme im Studiengang Wirtschaftswissenschaften im Sozial- und Gesundheitswesen erfolgt zu Beginn des Sommersemesters. Bewerbungszeit ist vom 1. Oktober bis zum 15. Dezember. Bewerbungen sind ausschließlich online unter www.evhn.de möglich.

STUDIENGEBÜHREN

Die Studiengebühren betragen 500 Euro pro Semester. Der Betrag wird zusammen mit dem Studentenwerksbeitrag zu Beginn des jeweiligen Semesters fällig.

AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Mit dem erfolgreichen Abschluss wird der akademische Grad eines Masters of Arts (M.A.) verliehen.